

Datum: 17.09.2019

Telefon: 0 233-

Telefax: 0 233-

**Gleichstellungsstelle für
Frauen**

GSt

Anlagen: 7

Trägerauswahlverfahren für freigemeinnützige und sonstige Träger als Ganztagskooperationspartnerinnen und Ganztagskooperationspartner im Rahmen der Kooperativen Ganztagsbildung an Münchner Grundschulen

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 16675

Stellungnahme der Gleichstellungsstelle für Frauen

Die Gleichstellungsstelle für Frauen bedankt sich für die Zuleitung der Sitzungsvorlage. Sie befürwortet das Trägerauswahlverfahren und hebt insbesondere hervor, dass in den Auswahlkriterien für die pädagogischen Inhalte angefordert ist, die Kooperationsvereinbarung und das Eckpunktepapier für die Kooperative Ganztagsbildung zu berücksichtigen. Hierin ist auch die geschlechtergerechte und gleichstellungsorientierte Pädagogik thematisiert, die wesentliche Haltung und Arbeitsgrundlage in der Kindheitspädagogik ist.

Zur Durchführung des Trägerauswahlverfahrens und zur Leistungssteuerung hat die Gleichstellungsstelle für Frauen folgende zentrale Anmerkungen:

- In der Auswahlkommission muss fundiertes geschlechter- und gleichstellungspädagogisches Wissen verankert sein. Dies sollte im Dokumentationsverfahren zur Trägerauswahl zu erkennen sein.
- Zur Wertung der Querschnittsaufgaben empfiehlt die Gleichstellungsstelle für Frauen gesonderte Mindestaussagen bzgl. der in der Trägerbewerbung benannten Querschnittsthemen, damit bei dieser komplexen Themenlage eine Prüfvergleichbarkeit gegeben ist. Sollten Querschnittsthemen nicht angemessen behandelt sein, ist dies aus Sicht der Gleichstellungsstelle für Frauen ein Ausschlusskriterium.
- Die Ausführungen der Träger zu Geschlechtergerechtigkeit in der Bewerbung müssen schriftlich in der Leistungsbeschreibung und in der Trägerkonzeption gefasst werden, um vertragliche Transparenz und ggf. nötige Nachsteuerungen zu diesem Thema zu ermöglichen.

Die Gleichstellungsstelle für Frauen hat das bisherige Abstimmungsverfahren als kooperativ und effizient erlebt. Sie hat weitergehend das Anliegen, dass die bisher mit dem Referat für Bildung und Sport ausgetauschten Perspektiven zu Geschlechtergerechtigkeit in die Umsetzung des Trägerauswahlverfahrens und der nachfolgenden Steuerung einfließen, gerne ist sie bereit, den weiteren Prozess aktiv zu begleiten. Sie zeichnet die Sitzungsvorlage mit und bittet um Hinzufügung der Stellungnahme als Anlage zum Text der Beschlussvorlage.

Mit freundlichen Grüßen

Gleichstellungsstelle für Frauen